



03.1-027-35/12

München, 04.07.2012

Besuch der Gemeinde Pullach i. Isartal am 20.06.2012

Am 20.06.2012 fand ein Besuch der Gemeinde Pullach i. Isartal statt. Daran haben von Seiten der

Gemeinde Pullach i. Isartal:

Herr Erster Bürgermeister Westenthanner

Frau Meißner, Lt. Abt. Haupt- & Personalverwaltung

Herr Weber, Lt. Abt. Finanzen

Herr Trapp, Lt. Abt. Öffentl. Sicherheit und Ordnung

Herr Dr. Baasch, Lt. Abt. Umwelt Herr Weiß, Lt. Abt. Bauverwaltung Herr Kotzur, Lt. Abt. Bautechnik Frau Dr. Stegmayer, Lt. Abt. Kultur

sowie vom

Landratsamt München:

Frau Landrätin Rumschöttel

Frau Steinbach, Abteilungsleiterin 3

Frau Seibert-Opitz, Sachgebietsleiterin 3.1

Herr Danzl. Sachbearbeiter 3.1

teilgenommen.

Dabei wurde Folgendes festgestellt:

I. Allgemeines

1. Daten

Einwohnerstand bei letztem Besuch am 18.11.2004 8.787

8.747

Die Einwohnerentwicklung ist damit leicht rückläufig.

- 0.45 %

Einwohnerstand aktuell lt. Gemeindeerhebung

Einwohnerstand am 30.06.2011

Gemeindegebiet

7,41 km²

2. Hat sich das Gemeindegebiet in den letzten Jahren verändert?

Hinsichtlich des Eingemeindungsverfahrens "Forstenrieder Park" liegen seitens der Gemeinde Pullach i. Isartal folgende Anträge vor:

Anträge vom 06.02.1969 und 01.08.2006,

VII. Wirtschaftliche Unternehmen

1. Betreibt die Gemeinde Regie- oder Eigenbetriebe bzw. ein Kommunalunternehmen?

Die Gemeinde Pullach i. Isartal führt die Versorgungs-, Bau- und Servicegesellschaft (VBS) als Kommunalunternehmen. Aufgaben des KU sind

- die Versorgung des Gemeindegebietes mit Wasser bzw. die Entsorgung des Abwassers
- der Bau, der Unterhalt und die Überlassung von gemeindlichen Zwecken dienenden Gebäuden an die Gemeinde Pullach i. Isartal
- die Erbringung von Dienstleistungen für die Gemeinde.
- 2. Ist die Gemeinde darüber hinaus an der Errichtung, Übernahme, Erweiterung von privatwirtschaftlichen Unternehmen nach Art. 96 GO beteiligt und wenn ja, wie viele Anteile hält die Gemeinde an den Unternehmen? Wurden gemeindliche Einrichtungen evtl. privatisiert bzw. plant die Gemeinde die Gründung von wirtschaftlichen Unternehmen?

Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH (100%) Innovative Energie Pullach GmbH (100%) Baugesellschaft München-Land GmbH 2,9 %

3. Wenn die Gemeinde mit mindestens 5% an Unternehmen beteiligt ist. Werden dem Gemeinderat jährlich Beteiligungsberichte gemäß Art. 94 Abs. 3 GO vorgelegt?

Die Beteiligungsberichte für das Jahr 2011 stehen noch aus.

4. Gemäß Art. 61 Abs. 2 Satz 2 GO sollen die Gemeinden Aufgaben in geeigneten Fällen daraufhin untersuchen, ob und in welchen Umfang sie durch nichtkommunale Stellen, insbesondere private Dritte oder durch Heranziehung Dritter, mindestens ebenso gut erledigt werden können (Privatisierungsklausel). Gemäß der Vollzugsbekanntmachung zum kommunalen Unternehmensrecht (VollzugsBekKUR, IB3-1515-66) sollen die Gemeinden diese Prüfung mindestens alle fünf Jahre durchführen und der Rechtsaufsichtsbehörde das Ergebnis schriftlich mitteilen.

Uns liegt eine Meldung vom 23.09.2010 vor.

5. Hat die Gemeinde ein Beteiligungsmanagement installiert? Wenn ja, wie ist es ausgestaltet?

Im Falle der IEP stellt sich die Situation wie folgt dar: Es gibt einen jährlichen Beteiligungsbericht der Gemeinde. Zudem erfolgt halbjährlich eine Berichterstattung des Aufsichtsratsvorsitzenden im Gemeinderat. Zudem ist Herr Dr. Baasch als Leiter der Abteilung Umwelt eine Schnittstelle zwischen der Gemeinde und der IEP GmbH.

Wie verweisen an dieser Stelle auf den beiliegenden Aufsatz von Herrn Professor Dr. Gunnar Schwarting und empfehlen Ihnen, ein Beteiligungsmanagement in der Kommune zu installieren.